

Sfde. Nr.	Ausgabe	Veranschlagt auf		Erläuterungen		
		1906	1905			
		„	„			
	Uebertrag	449288	59	434881	53	
	n. dem Badeaufseher Schumann Kuhn auf 20 Wochen, je 15 „	300	—	300	—	Zu Nr. 73o: Von den eingestellten 300 „ sollen 150 „ für eine von Kuhn selbst zu beschaffende Hilfskraft und die übrigen 150 „ als Berechnungsgeld für Beaufsichtigung des Freibades verwendet werden.
	o. demselben für eine Hilfskraft zur Aufsichtsführung	300	—	300	—	
	p. für Aufsicht beim Frauenbad auf 20 Wochen, je 10 „	200	—	200	—	
	q. für Revision der Bierdruckapparate	400	—	400	—	
	r. Entschädigungen für die Ortszeugen bei Brandschädenwüderungen	120	—	120	—	
	Summe unter 1	450608	59	436201	53	
	2. Verwaltungs- und Geschäftsaufwand.					
74	Verläge der Ratsportelkasse an Portis, Stempel, Nebengebühren usw.	6750	—	6500	—	Zu Nr. 73q: Die Revision der Bierdruckapparate wird bis zur Neuordnung der Angelegenheit vorübergehend durch die Schumannschaft mit besorgt.
75a	Geschäftsbedürfnisse	6500	—	6000	—	
b	für außerordentliche Beschaffung von 200000 Bogen Kanzlei- und 300000 Bogen Konzeptpapier	* 4500	—	—	—	
	c für eine Schreibmaschine für das Steueramt	* 400	—	—	—	
76a	Druck- und Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten, einschl.ervielfältigung und Druck der Haushaltspläne, des Verwaltungsberichtes und der Rechnungsübersichten	20000	—	17500	—	
b	Druck der Ortsgesetze, 6. Rate	1000	—	1000	—	
77a	Bücher	900	—	900	—	
b	Zeitschriften und Zeitungen	800	—	800	—	
78	Gerichts- und Rechtsanwaltskosten	1500	—	1500	—	
79	Berechnungsgeld für statistische Zwecke, wie alljährliche Aufnahme der Bevölkerungszahl und -statistik	2000	—	3750	—	Zu Nr. 79: Mit Rücksicht auf den Wegfall der Arbeiten für die allgemeine Volkszählung und eine besondere Wohnungsstatistik wird der früher eingestellte Betrag an 2000 „ hinreichend sein.
80	Aufwand für Vorarbeiten für die alljährlichen Stadtverordnetenwahlen	200	—	150	—	
	für Aufstellung eines neuen Gebäudeverzeichnisses	—	—	600	—	
	Summe unter 2	44550	—	38700	—	
	" " 1	450608	59	436201	53	
	Summe Kap. I	495158	59	474901	53	
	Hierunter 4900 „ einmalig.					
	Kap. II. Polizeiamt.					
	(Einschließlich der mit dem Polizeiamt z. Zt. verbundenen Verwaltungszweige.)					
	1. Besoldungen und Vergütungen.					
81	Gehalte	210541	67	195600	—	Zu Nr. 81: Erhöht wegen Vermehrung der Kanzlei-beamten, der Schumannschaft und Einstellung der zu gewährenden stoffelmäßigen Zulagen.
82	dem Polizeikommissar Heitmann, Vergütung für Dienstaufwand	300	—	300	—	
83	Gehalte für 5 Hilfsarbeiter, durchschnittlich je 975 „	4900	—	3800	—	
84	Schreiblöhne	8000	—	7500	—	
85	Zählgelde der Beamten des Meldeamts	180	—	150	—	
86	Bekleidungs-geldzuschüsse	12120	—	11405	—	Zu Nr. 85: Erhöht mit 20 „ für den Vorstand des Polizeimeldeamts und 10 „ für 1 Hilfsarbeiter daselbst.
	und zwar:					
	215 „ dem Polizeikommissar,					
	150 „ dem 1. Polizeikommissar,					
	150 „ dem 2. Polizeikommissar,					
	11550 „ an 1 Oberwachtmeister, 9 Wachtmeister und 95 Schutzleute, je 110 „,					
	55 „ an die am 1. Oktober 1906 anzustellenden 2 Schutzleute auf das 4. Vierteljahr 1906 nach je 110 „ jährlich.					
	iv. o.					
87a	Stellenzulage für 9 Kriminalschutzleute nach je 150 „	1350	—	1200	—	Zu Nr. 87a/b: Die Zahl der Kriminalschutzleute soll 1906 von 8 auf 9 erhöht werden.
b	Dienstaufwandsentschädigung den Kriminalbeamten (1 Polizeikommissar 100 „, 1 Wachtmeister 100 „ und 9 Schutzleute je 60 „)	740	—	580	—	
88a	Vergütung an 2 Schutzleute für Bedienung der Desinfektionsanstalt, je 200 „	400	—	400	—	
	Seitenbetrag	238531	67	220935	—	